















Vorworte	S. 4
Information	S. 6
Kinderpass	S. 8
Suchregister	S. 10
 Fußroute	S. 14
 Linie 1	S. 28
 Linie 2	S. 32
 Linie 3	S. 36
 Linie 4	S. 40
 Region Gmunden	S. 42
 Region Kirchdorf	S. 50
 Region Linz Land	S. 52
 Region Perg	S. 56
 Region Rohrbach	S. 60
 Region Schärding	S. 66
 Region Steyr	S. 70
 Region Vöcklabruck	S. 74
 Region Wels	S. 78
Impressum	S. 82



Dieses Booklet informiert Sie über:

MUSEEN / LOCATIONS

Mit allen Adressen, Websites und Telefonnummern.

VERANSTALTUNGEN

Zu jeder Veranstaltung finden Sie kurze Beschreibungen des geplanten Programms sowie die jeweiligen Beginnzeiten.



DR. ALEXANDER WRABETZ, ORF-GENERALDIREKTOR

- 670 Museen, Galerien und Kultureinrichtungen in ganz Österreich beteiligen sich an der 13. „ORF-Lange Nacht der Museen“, die heuer am Samstag, dem 6. Oktober, stattfindet. Viele davon öffnen nicht nur ihre Pforten für kulturinteressierte Nachtschwärmer/innen, sondern bieten auch spannende Sonderprogramme und -veranstaltungen für Groß und Klein. Die von uns vor 13 Jahren initiierte „ORF-Lange Nacht der Museen“ ist heute aus dem österreichischen Kulturkalender nicht mehr wegzudenken. Mehr als dreieinhalb Millionen Menschen haben bislang daran teilgenommen – ein Publikumserfolg, auf den wir stolz sein dürfen und der den hohen öffentlich-rechtlichen Mehrwert der ORF-Off-Air-Aktivitäten bestätigt, die unsere On-Air-Programme ergänzen. Sei es in Radio, Fernsehen und online, sei es durch Kulturveranstaltungen der ORF-Landesstudios, das Radio-Symphonie-Orchester, das ORF-RadioKulturhaus in Wien und vieles anderes mehr – der ORF ist der wichtigste Kulturträger des Landes und hat von Klassik bis Avantgarde für alle etwas zu bieten. Ich bedanke mich bei allen Partner/innen und dem ORF-Team für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit – Ihnen wünsche ich eine spannende und vielfältige „ORF-Lange Nacht der Museen“.



MAG. KURT RAMMERSTORFER, LANDESDIREKTOR ORF OBERÖSTERREICH

- Eine Nacht im Museum, diese Idee hat schon so manchen Hollywood-Regisseur zu fantastischen Geschichten angeregt, ob nun Artefakte aus fernen Ländern schaurig zum Leben erweckt werden oder Schaustücke der Sammlung. Eine Nacht im Museum ist jedenfalls mit dem Wunsch nach dem Besonderen verbunden, da diese Orte normalerweise am frühen Abend ihre Pforten schließen. Einmal im Jahr aber bleiben die Museumstüren weit offen und laden bei der „ORF-Lange Nacht der Museen“ zur nächtlichen Entdeckungsreise ein. Bei dieser gemeinsamen Aktion des ORF und der heimischen Museen wird jede Menge Sonderprogramm geboten, manche Einrichtungen lassen sich sogar hinter die Depotkulissen blicken oder haben spezielle Gäste eingeladen. Für den ORF Oberösterreich ist die „ORF-Lange Nacht der Museen“ der herbstliche Höhepunkt in einem Reigen von Kulturereignissen im Jahreskreis, bei denen sich das Landesstudio nicht nur als Berichterstatter über das Kulturgesehen, sondern auch als Initiator und Begleiter von kulturellem Angebot versteht und so seinen öffentlich-rechtlichen Unternehmensauftrag in zweifacher Hinsicht erfüllt. Ich habe die erste „ORF-Lange Nacht der Museen“ in Berlin in den 90ern erlebt, wo ich lange Zeit als ORF-Korrespondent tätig war. Von diesem neuen Kulturformat, das sich in Folge als zukunftsweisend herausgestellt hat, war ich schon damals sehr begeistert. Ob Sie als Besucherin und Besucher gemütlich ein Museum nach dem anderen „erwandern“, oder ob Sie sich einen wahren Museumsmarathon vorgenommen haben, es ist Ihnen eine abwechslungsreiche und anregende Nacht garantiert. Seien Sie herzlich willkommen!

→ TREFFPUNKT MUSEUM

Sammelplatz für alle Besucher/innen ist der „**Treffpunkt Museum**“ am **Hauptplatz in Linz**. Am 6. Oktober 2012 erhalten Sie dort Informationsbroschüren und schon ab Vormittag die „**ORF-Lange Nacht der Museen**“-Tickets.

TICKETS

Das Ticket gilt am 6. Oktober 2012 von 18.00 bis 01.00 Uhr als **Eintrittskarte** für alle beteiligten Museen und als **Fahrschein für die Shuttle-Busse**.

Kaufpreis: regulär:	€ 13,-
ermäßigt:	€ 11,-
regionales Ticket:	€ 6,-

Ermäßigte Tickets für Ö1-Club-Mitglieder, Schüler/innen, Studentinnen/Studenten, Seniorinnen/Senioren, Menschen mit Behinderungen und Präsenzdienere. Der Eintritt für Kinder bis 12 Jahre ist frei. Im Vorverkauf ist das Ticket unter **tickets.ORF.at** und bei allen **teilnehmenden Museen** und **Kulturinstitutionen** erhältlich, in diesen und am „**Treffpunkt Museum**“ auch am Tag der Veranstaltung.

BUSROUTEN

Der „**Treffpunkt Museum**“ in Linz ist auch zentraler **Ausgangspunkt der Fußroute sowie der Busrouten**. In Intervallen von ca. 30 Minuten werden von 18.00 bis 01.00 Uhr alle Veranstaltungsorte angefahren. Den genauen Verlauf der Busrouten entnehmen Sie bitte den **Routenplänen im Booklet oder dem Internet**. Alle Haltestellen der Busse sind speziell gekennzeichnet. Die Museen der Linzer Innenstadt erreicht man am besten zu Fuß. Sollten trotzdem Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte an unser Informationspersonal in den Bussen und Museen.

→ REGIONALE MUSEEN

In Oberösterreich nehmen heuer wieder Museen außerhalb der Landeshauptstadt an der „ORF-Lange Nacht der Museen“ teil. Diese sind im Booklet und im Internet zur besseren Orientierung in „Regionen“ unterteilt. Als Eintrittskarte für diese Museen gilt das „**regionale Ticket**“. Vorsicht: Diese Veranstaltungsorte werden nicht von Shuttlebussen angefahren.

BEGINNZEITEN

Die genauen Beginnzeiten der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Programmbeschreibung in diesem Booklet.

WEITERE INFORMATIONEN

Für den Programminhalt in den Museen sowie die Beschreibung im Booklet zeichnet das jeweilige Museum selbst verantwortlich.

Die **aktuellsten Informationen** zur „ORF-Lange Nacht der Museen“ finden Sie im Internet unter **langenacht.ORF.at**

Änderungen des Programms – insbesondere der Beginnzeiten – vorbehalten.



DIE MUSEEN UND IHR KINDERPROGRAMM

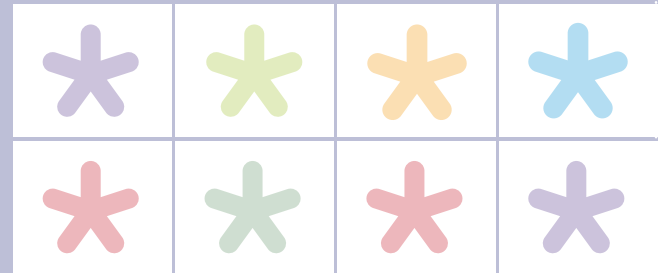
In folgenden Museen wird ein spezielles Programm für Kinder angeboten:

2	Ars Electronica Center	S. 16
4	Biologiezentrum Linz	S. 41
7	Erlebnis Welt Energie	S. 75
8	Feuerwehrmuseum St. Florian Historisches Feuerwehrzeughaus	S. 53
12	Hopfenlehrnismuseum	S. 61
16	Landesgalerie Linz	S. 29
20	Motorradmuseum Vorchdorf	S. 44
22	Museum Arbeitswelt Steyr	S. 72
31	Salzkammergut Tierweltmuseum	S. 47
32	Schlossmuseum Linz	S. 25
37	Turm 9 – Stadtmuseum Leonding	S. 34
41	Welios	S. 81
42	WunderWeltWald	S. 65



UND SO FUNKTIONIERT'S

In allen Museen mit Kinderprogramm erhältst du beim Eingang einen Stempel für deinen Pass. **Sammler so viele Stempel wie du kannst!**



DAS KANNST DU GEWINNEN

Ab drei Stempel erwartet dich beim „Treffpunkt Museum“ eine kleine Überraschung. Wenn du nicht die Möglichkeit hast zum Treffpunkt zu kommen, schick deinen abgestempelten Kinderpass an:

ORF

Stichwort: ORF-Lange Nacht der Museen „Kinderpass“

Würzburggasse 30, 1136 Wien

Wir schicken dir dann die Überraschung zu.

Einsendeschluss: 13. Oktober 2012

Kinderprogramm wird nur in Begleitung Erwachsener angeboten.

Eltern tragen die Verantwortung für ihre Kinder.



- 1** 1. Österreichisches Weihnachtsmuseum
Michaelerplatz 2, 4400 Steyr _____ S. 71
- 2** Ars Electronica Center
Ars-Electronica-Straße 1, 4040 Linz _____ S. 16
- 3** BAHNZEIT Pferdeisenbahnmuseum der Südstrecke
Maxlheid 9, 4600 Wels _____ S. 79
- 4** Biologiezentrum Linz
Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73, 4040 Linz-Dornach _____ S. 41
- 5** Die KUNSTSAMMLUNG des Landes Oberösterreich
im Landeskulturzentrum Ursulinenhof, Landstraße 31, 4020 Linz _____ S. 17
- 6** Dragonermuseum
Dragonerstraße 44/404, 4600 Wels _____ S. 80
- 7** Erlebnis Welt Energie
Mühlfeld 2, 4850 Timelkam _____ S. 75
- 8** Feuerwehrmuseum St. Florian Historisches Feuerwehrzeughaus
Stiftsstraße 2, 4490 St. Florian _____ S. 53
- 9** Freilichtmuseum Sumerauerhof
Samesleiten 15, 4490 St. Florian _____ S. 54
- 10** Handarbeitsmuseum Traunkirchen
Klosterplatz 2, 4801 Traunkirchen _____ S. 43
- 11** Heimatmuseum Schwanenstadt
Villa Pausinger – Linzerstraße 16, 4690 Schwanenstadt _____ S. 76
- 12** Hopfenerlebnismuseum
Pebersdorf 7, 4116 St. Ulrich im Mühlkreis _____ S. 61
- 13** Johannes Kepler Sternwarte Linz
Sternwarteweg 5, 4020 Linz _____ S. 33

- 14** Kubin-Haus Zwickledt
Zwickledt 7, 4783 Wernstein am Inn _____ S. 67
- 15** Kulturschmiede Micheldorf
Gradnstraße 1, 4563 Micheldorf _____ S. 51
- 16** Landesgalerie Linz
Museumsstraße 14, 4020 Linz _____ S. 29
- 17** Lentos Kunstmuseum Linz
Ernst-Koref-Promenade 1, 4020 Linz _____ S. 18
- 18** Linzer Museum für Geschichte der Zahnheilkunde in ÖÖ.
Hauptplatz 1 „Altes Rathaus“, 4020 Linz _____ S. 19
- 19** LinzGenesis – Stadtgeschichte im Zeitraffer
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4020 Linz _____ S. 20
- 20** Motorradmuseum Vorchdorf
Peintal 14, 4655 Vorchdorf _____ S. 44
- 21** Museum Altenburg – Der Graf von Windhaag
Enzmilnerplatz 3, 4322 Windhaag bei Perg _____ S. 57
- 22** Museum Arbeitswelt Steyr
Wehrgrabengasse 7, 4400 Steyr _____ S. 72
- 23** Museum der Stadt Steyr
Grünmarkt 26, 4400 Steyr _____ S. 73
- 24** Museum K-Hof
Kammerhofgasse 8, 4810 Gmunden _____ S. 46
- 25** Museum Mechanische Klangfabrik
Stelzen 15, TuK-Vonwiller, 4170 Haslach _____ S. 62
- 26** Museum Schloss Ebelsberg
Schloßweg 7, 4030 Linz _____ S. 38

- 27** NORDICO Stadtmuseum Linz
Dametzstraße 23, 4020 Linz _____ S. 22
- 28** OK im OÖ Kulturquartier
OK Platz 1 / Dametzstraße 30, 4020 Linz _____ S. 23
- 29** OÖ. Landesbibliothek
Schillerplatz 2, 4021 Linz _____ S. 30
- 30** OÖ. Literaturmuseum im StifterHaus
Adalbert-Stifter-Platz 1, 4020 Linz _____ S. 24
- 31** Salzkammergut Tierweltmuseum
Aurachtalstraße 61, 4812 Pinsdorf _____ S. 47
- 32** Schlossmuseum Linz
Schlossberg 1, 4020 Linz _____ S. 25
- 33** Stadtmuseum Schärding
Schlossgasse 10, 4780 Schärding _____ S. 68
- 34** Strindbergmuseum Saxen
Saxen 7, 4351 Saxen _____ S. 58
- 35** Temporäres Hörstadt-Museum
Pfarrplatz 12 – Kundenforum der VKB, 4020 Linz _____ S. 26
- 36** Traunseebahn „Rollendes Museum“
Kuferzeile 32, 4810 Gmunden _____ S. 48
- 37** Turm 9 – Stadtmuseum Leonding
Daffingerstraße 55, 4060 Leonding _____ S. 34
- 38** VILLA sinnereich – Museum der Wahrnehmung
Bahnhofstraße 19, 4150 Rohrbach _____ S. 63
- 39** voestalpine Stahlwelt
voestalpine-Straße 4, 4020 Linz _____ S. 37

- 40** Webereimuseum
Stahlmühle 4, 4170 Haslach _____ S. 64
- 41** Welios
Weliosplatz 1, 4600 Wels _____ S. 81
- 42** WunderWeltWald
Lichtenberg 133, BöhmerWaldArena, 4161 Ulrichsberg _____ S. 65
- 43** Würfelspielhaus „Mensch.Macht.Leben“
Würfelspielstraße 17, 4873 Frankenburg _____ S. 77



DIE FUSSROUTE UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Hauptplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte zu Fuß:

- 2 Ars Electronica Center _____ S. 16
- 5 Die KUNSTSAMMLUNG des Landes Oberösterreich ____ S. 17
- 17 Lentos Kunstmuseum Linz _____ S. 18
- 18 Linzer Museum für Geschichte
der Zahnheilkunde in OÖ. _____ S. 19
- 19 LinzGenesis – Stadtgeschichte im Zeitraffer _____ S. 20
- 27 NORDICO Stadtmuseum Linz _____ S. 22
- 28 OK im OÖ Kulturquartier _____ S. 23
- 30 OÖ. Literaturmuseum im StifterHaus _____ S. 24
- 32 Schlossmuseum Linz _____ S. 25
- 35 Temporäres Hörstadt-Museum _____ S. 26

2 Ars Electronica Center

Ars-Electronica-Straße 1
4040 Linz
www.aec.at
0732 / 7272-0



Im Museum der Zukunft begegnen Sie innovativen Ausstellungen an der Schnittstelle von Kunst, Technologie und Gesellschaft. Im Vordergrund stehen das Entdecken, Experimentieren und Gestalten. Erforschen Sie die Geheimnisse des menschlichen Körpers, treten Sie in Kontakt mit Robotern und werden Sie Designer/in der Zukunft.

„FENSTER ZUR WELT“ (18.00–23.00 UHR)

Überschreiten Sie mehrere Zeitzonen und Orte der Welt: Internationale Künstler/innen und Kulturmanager/innen verschiedener Museen und Ateliers werden aus mehreren Ländern zu jeder vollen Stunde live nach Linz zugeschaltet und präsentieren ihr Lieblingswerk (jede volle Stunde).

„BEST OF DEEP SPACE“ (18.30–23.30 UHR)

So nah waren Sie kunsthistorischen Werken noch nie! Betreten Sie hochauflösende Bildwelten und lassen Sie sich von atemberaubenden Details beeindrucken. Erleben Sie spannende Flüge durch das Universum in 3-D! (stündlich zu jeder halben Stunde)

KINDERPROGRAMM (18.00–22.00 UHR)

Das Museum bietet zahlreiche interaktive Stationen für Kinder ab 6 Jahren sowie ein spezielles Kinderprogramm.



5 Die KUNSTSAMMLUNG des Landes Oberösterreich

im Landeskulturzentrum
Ursulinhof, Landstraße 31
4020 Linz
www.diekunstsammlung.at
0732 / 7720-16394



Die Kunstsammlung ist eine junge Kultureinrichtung des Landes OÖ. Gegründet vor zwei Jahren, präsentiert sie einen Querschnitt durch die aktuelle Kunstentwicklung in Oberösterreich. Sammeln, Ausstellen und Ausleihen sind wesentliche Aufgaben der Kunstsammlung. Im Ausstellungsraum der Kunstsammlung und im Hof des OÖ Kulturquartiers werden Skulpturen von Christel Lechner und Margit Feyerer-Fleischanderl zum Thema „Alltagsmenschen“ gezeigt.

SAMMELN – AUSSTELLEN – AUSLEIHEN (18.00–22.00 UHR)

Kinder und Erwachsene haben die Möglichkeit, auf spielerische Art Kunstwerke kennen und schätzen zu lernen, also den richtigen Umgang mit Kunstwerken zu üben.

ARTOTHEK – WAS IST DAS? (18.00–22.00 UHR)

Unter dem Motto „Kunst einfach ausleihen“ wird erklärt, was eine Artothek ist und wie Privatpersonen sie nutzen können.



TIPP_ Alle Gäste können an einem Rätselspiel teilnehmen, bei dem es Gutscheine für die Artothek zu gewinnen gibt.

17 **Lentos Kunstmuseum Linz**

Ernst-Koref-Promenade 1
4020 Linz
www.lentos.at



Das LENTOS nimmt die aktuelle Ausstellung „Sean Scully. Retrospektive“ zum Anlass, Sie in die Welt seiner großformatigen Gemälde, die zu den Ikonen der abstrakten Malerei gehören, einzuladen. Die Ausstellung ist die erste große Personale des Künstlers in Österreich seit mehr als zehn Jahren. Mit der Präsentation von rund fünfzig Gemälden und Fotografien zeigt das LENTOS einen umfangreichen Querschnitt durch das Schaffen des in Irland geborenen Künstlers, der heute in New York City, Barcelona und Bayern lebt. Die Ausstellung wird von einer eigenen Web App mit Hintergrundinformationen zum Künstler und dessen Werk begleitet. Tabs können dafür an der Museumskasse ausgeborgt werden.

„30 MINUTEN KUNST“ (19.00–23.00 UHR)

Blitzlichtführungen zur Ausstellung „Sean Scully. Retrospektive“.
(jede volle Stunde)

MUSIKALISCHE STATEMENTS (19.30–23.00 UHR)

Irland – Bayern – Spanien – USA
(zu jeder halben Stunde)

XXL MEMO SPIEL

TIPP_ Spanische und kalifornische Weinbar.

BILD_ (1) Engelhardt/Sellin Architekturfotografie, (2) Sean Scully, Music, 1986, Öl auf Leinwand, Privatsammlung, (3) Sean Scully, Uriel, 1997, Öl auf Leinwand, Lentos Kunstmuseum Linz,

18 **Linzer Museum für Geschichte der Zahnheilkunde in OÖ.**

Hauptplatz 1 “Altes Rathaus”
4020 Linz
www.zahnmuseum-linz.at



Im neugestalteten Museum befinden sich Exponate von 1700–1970 in der Zahnform nachempfundenen Vitrinen und sind nach Indikationen geordnet: Instrumente, Materialien, Behandlungseinheiten, Röntgengeräte verschiedenster Baureihen und Gegenstände der Zahntechnik. Der älteste Behandlungsstuhl ist ein „Baderstuhl“ aus etwa 1720. Daneben gibt es Gegenstände aus der Vor und Zwischenkriegszeit oder ein zahnärztliches Bohrgerät mit Verbrennungsmotor in der Sammlung. Auf einem Großbildschirm können verschiedene Präsentationen und Informationen selbst gewählt werden. Es sind dies Beiträge über die Historie als auch aktuelle Themen.

MUSIK MIT DJ WALTER

Zur Unterhaltung bietet DJ Walter Musik unter dem Motto „Was uns gefällt“.



TIPP_ Die Besucher/innen werden mit Fruchtsäften, Mineralwasser und Wein vom Weingut Jordan aus Pulkau verwöhnt.

19 LinzGenesis – Stadtgeschichte im Zeitraffer

Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4020 Linz
www.linz.at
0732 / 7070-1920



LinzGenesis bietet allen Besucher/innen die Möglichkeit, wie im Zeitraffer die Geschichte der Landeshauptstadt kennenzulernen. Mitten im Zentrum von Linz – von der Gegenwart aus – führt der Weg in den Untergrund hinein in die Urgeschichte: Linz am Meer, Fundstücke beweisen es. Ein Keltenwall, menschliche Skelette und andere Funde erzählen von Linz als Siedlungsstätte. Über den Schutt der Antike führt der Weg zurück ins Erdgeschoß, dorthin, wo die Entwicklung von Linz bis zur Gegenwart zitathaft und einprägsam dargestellt wird: Vom Martinsfeld bis zur SolarCity tauchen Sie ein in verschiedene Epochen von Linz – ob in die Zeit des Barocks, der Monarchie oder jene der Republik.

Stadtgeschichte im Zeitraffer: Markante Zitate aus der Geschichte einer bedeutenden Stadt. Prägende Persönlichkeiten wie Johannes Kepler, Anton Bruckner, Adalbert Stifter aber auch technische Errungenschaften wie das LD-Verfahren zur Stahlherzeugung oder die mittlerweile markenbildende Linzer Torte.

AUDIO-GUIDE

Besucher/innen bekommen Audio-Guides zu den Themenfeldern der Ausstellung:

- Hinunter in die Vergangenheit
- Vom Martinsfeld zur SolarCity
- Von der Monarchie zur Republik
- Die geteilte Stadt



RADIO ÖÖ MEIN LAND. MEIN RADIO.

LUST AUF KULTUR

KULTURJOURNAL

MO-FR AB 18 UHR

27 **NORDICO Stadtmuseum Linz**

Dametzstraße 23
4020 Linz
www.nordico.at

N Nordico Stadtmuseum Linz



Das Stadtmuseum NORDICO stellt die zahlreichen Wohnsiedlungen, die zwischen 1938 und 1945 durch das nationalsozialistische Regime in Linz gebaut wurden, die noch heute von vielen Linzer/innen als „Hitlerbauten“ bezeichnet werden und die nach wie vor das Stadtbild mitprägen, in den Mittelpunkt einer umfangreichen Ausstellung.



Nutzen Sie die „ORF Lange Nacht der Museen“, um sich mit einem wichtigen Aspekt der Geschichte und Gegenwart der Stadt Linz auseinanderzusetzen.

AUSSTELLUNG: „HITLERBAUTEN“ IN LINZ

Die Ausstellung „Hitlerbauten“ in Linz. Wohnsiedlungen zwischen Alltag und Geschichte. 1938 bis zur Gegenwart“ spannt den Bogen der über 70-jährigen Geschichte der Gebäude von deren Entstehungsbedingungen und Bautätigkeit über die Propaganda des sozialen Wohnbaus während des Nationalsozialismus bis zum individuellen Umgang im alltäglichen Leben der Mieter/innen und Bewohner/innen der Siedlungen.



STADTBEZOGENE THEMENFÜHRUNGEN (19.00–23.00 UHR)

Bindermichl – Spallerhof – Kleinmünchen – Harbach

FILMPROGRAMM IM FESTSAAL (19.00–23.00 UHR)

Mit Kurzeinführung durch die Ausstellungskuratorin Dr. Silvia Necker.

BILD_ (1) Lorenz Potocnik, (2) Wöhrl / NORDICO, (3) Petra Moser

28 **OK im OÖ Kulturquartier**

OK Platz 1
4020 Linz
www.oekulturquartier.at
0732 / 78 41 78



Mitten im Herzen von Linz ist ein neuer Kulturbezirk entstanden: Das OÖ Kulturquartier ist die gemeinsame Klammer, die das Landeskulturzentrum Ursulinenhof und das OK Offenes Kulturhaus verbindet. Ein Raum für experimentierfreudige Regionalkultur und internationale Kunst- und Festivalhighlights. Den Besucher/innen bieten sich neue Räume, wie der renovierte Ursulinenaal und Projekte, die sich innovativ, originell und ungewöhnlich mit der „Region Oberösterreich“ auseinandersetzen, dazu kommen große übergreifende Ausstellungen für ein breites Publikum.

AUSSTELLUNG „CYBER-ARTS 2012“

Die „CyberArts 2012“ vereint die besten und interessantesten Einreichungen des Prix Ars Electronica, des internationalen Wettbewerbs für Computerkunst, „interaktiv, spielerisch und technisch höchst anspruchsvoll“.

FÜHRUNGEN (18.00–00.00 UHR)

Alleine oder in geführten Gruppen erkunden Sie die digitale Welt und setzen sich mit den präsentierten Projekten auseinander. Das Kunstvermittlungsteam begleitet Sie durch den Abend und sorgt auch für kleine Überraschungen zwischendurch. Führungen starten alle 30 Minuten.



30 OÖ. Literaturmuseum im StifterHaus

Adalbert-Stifter-Platz 1
4020 Linz
www.stifter-haus.at
0732 / 7720-11295-98



Adalbert Stifters Wohn- und Sterbehaus. Seine letzten 20 Lebensjahre verbrachte Adalbert Stifter (1805–1868) in dem klassizistischen Bau an der Donaulände in Linz. Heute ist das denkmalgeschützte StifterHaus ein modernes Literaturhaus. Ein Stifter-Gedenkraum mit Originalmobiliar erinnert noch an den berühmten Genius Loci.

Das Literaturmuseum präsentiert die literarische Entwicklung der Region von Dietmar von Aist bis Thomas Bernhard.

HÖRSPIEL „DAS UNRETTBARE ICH DES HERMANN BAHR“ (19.30 UHR)
In Christian Loidls Text aus dem Jahr 1984 wird der ambivalenten Person Hermann Bahrs (1863–1934) mit Sinn für Witz und Aberwitz deutlich zu Leibe gerückt.

Gelesen von Schauspieler/innen des Ersten Wiener Lesetheaters: Jaan Karl Klasman, Ottwald John, Thomas Northoff, Michael Ernst, Eva Fillipp, Andrea Pauli und Christian Katt (Regie, Besetzung, Lesung der Zwischentexte).



TIPP_ Bücherflohmarkt: Fundstücke und Dubletten aus der Bibliothek des StifterHauses.

32 Schlossmuseum Linz

Schlossberg 1
4020 Linz
www.schlossmuseum.at
0732 / 77 44 19-11



Als Universalmuseum für Oberösterreich zeigt das Schlossmuseum der oberösterreichischen Landesmuseen auf über 10.000 m² viele interessante Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen.

BLICK HINTER DIE KULISSEN

Die Sammlungsleiter/innen geben Einblicke in ihre praktische Arbeit.

AUSSTELLUNGEN

Erfahren Sie Wissenswertes über die Ur- und Frühgeschichte, Natur, Archäologie und die Geschichte der Technik in Oberösterreich.

BEWAHREN

Schauen Sie einer Restauratorin über die Schulter.

AUSSTELLEN UND VERMITTELN

Sprechen Sie mit Kulturvermittler/innen über ihre Arbeit.



TIPP_ Klosterladen im Foyer!

35 Temporäres Hörstadt-Museum

Pfarrplatz 12 – Kundenforum der VKB-Bank
4020 Linz
www.hoerstadt.at
0732 / 781 32 430



Flüchtig wie der Schall, den es ausstellt, ist das Hörstadt-Museum. Eine Nacht lang schlägt es sein elegant-schwarzes Auditorium im Kundenforum der VKB-Bank auf: Ohren spitzen, hören gehen!

SCHWARZES KINO (18.00–00.00 UHR)

Es sind nicht nur Bilder, die sich im Kopf festsetzen: Der Film lebt von unvergesslichen Dialogen, hypnotischer Musik, einprägsamen Sounds. Viele Filmscores sind zu Recht berühmt geworden – seien es nun Ry Cooders Gitarrenspiel zu Paris, Texas oder die legendären Kompositionen von Ennio Morricone zu Spaghettiwestern wie „Spiel mir das Lied vom Tod“. Erst durch Sprache, Geräusch und Musik wird das Bild mit Bedeutung aufgeladen. Sinnstiftung ist also die Rolle des Tons im Tonfilm. Nicht ohne Grund steht das Wort „Ton“ an erster Stelle. Und nicht ohne Grund war der Stummfilm nie stumm, sondern stets musikalisch live begleitet.

Im Schwarzen Kino im Temporären Hörstadt-Museum präsentieren filmbegeisterte Kuratorinnen wie Christine Dollhofer, Regina Patsch, Christa Blümlinger, Wiltrud Hackl, Andrea Bina u.a. in halbständigen Programmen akustische Höhepunkte der Filmgeschichte.

Alle 30 Minuten neues Programm!



Rat auf Draht

Notruf für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen

Wenn Du Hilfe brauchst – ruf an!

Rund um die Uhr, kostenlos, anonym, österreichweit.

Wenn du nicht mehr weiter weißt – wir hören dir zu!

Über jedes Problem kann man sprechen –

oft ist eine Situation gar nicht so ausweglos, wie sie scheint!

Der Notruf für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen ist unter der Kurznummer 147 ohne Vorwahl aus ganz Österreich erreichbar!

Anonym heißt, dass du uns weder deinen Namen noch deine Adresse sagen musst.

Egal ob vom Festnetz oder Handy – dein Anruf kostet nichts. Du brauchst dich an keine Öffnungszeiten halten, denn du erreichst uns rund um die Uhr – selbstverständlich auch am Wochenende und an Feiertagen.

Wenn du Hilfe brauchst: *Wir haben Adressen in ganz Österreich und können im Notfall auch den direkten Kontakt herstellen.*

Auf unserer Homepage <http://rataufdraht.ORF.at> findest du Antworten auf häufig gestellte Fragen und kannst dich auch online beraten lassen.

DIE LINIE 1 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Hauptplatz fahren die Busse der Linie 1 folgende Locations an:

★ TREFFPUNKT MUSEUM

- 30 OÖ. Literaturmuseum im StifterHaus _____ S. 24
- 35 Temporäres Hörstadt-Museum _____ S. 26
- 16 Landesgalerie Linz _____ S. 29
- 27 NORDICO Stadtmuseum Linz _____ S. 22
- 28 OK im OÖ Kulturquartier _____ S. 23
- 5 Die KUNSTSAMMLUNG des Landes Oberösterreich _____ S. 17
- 29 OÖ. Landesbibliothek _____ S. 30

★ TREFFPUNKT MUSEUM

16 Landesgalerie Linz

Museumstraße 14
4020 Linz
www.landessgalerie.at
0732 / 77 44 82-0



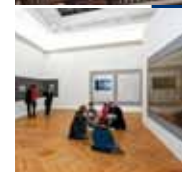
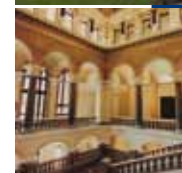
In der Landesgalerie finden wechselnde Ausstellungen über Kunst aus den verschiedenen Epochen statt, vor allem von jungen Künstler/innen des 20. und 21. Jahrhunderts. Für die große Sammlung an Werken Alfred Kubins wurde ein Kubin-Kabinett eingerichtet. Auch der hauseigene Skulpturenpark präsentiert zeitgenössische Kunstwerke.

MUSEUM BACKSTAGE

Dabei wird die Landesgalerie unter einem besonderen Gesichtspunkt untersucht: Was braucht es, damit ein Museum funktioniert? Welche Räumlichkeiten, welche Personen sind dafür nötig? Was sind die Aufgaben einer Bibliothek? Das Haus als besonderes historisches Gebäude wird dabei ebenfalls erforscht. Machen Sie einen Blick hinter die Kulissen eines Museumsbetriebs.

KINDER- UND JUGENDPROGRAMM

Kreativstation im Kinderzimmer der Landesgalerie.



TIPP_ Revival der Weinlaube, die zum Verweilen einlädt!

29 **OÖ. Landesbibliothek**

Schillerplatz 2
4021 Linz
www.landesbibliothek.at
0732 / 66 40 71-0



Medien und Information sind unser Metier. Die OÖ. Landesbibliothek beherbergt so gesehen die Welt in sich: in Online-Medien oder in gedruckten Büchern – von den Anfängen der Buchkunst in alten Handschriften aus oberösterreichischen Klöstern, in Kinder- und Jugendliteratur oder in den elektronischen Ausgaben der Weltpresse. Ein multimedialer Spaziergang im Ambiente barocker Bücherschränke ermöglicht das Eintauchen in die zivilisatorische Errungenschaft der Schriftkultur. Angenehme Leseplätze nahe an den frei zugänglichen Bibliotheksregalen, ein modernes Bibliothekssystem und eine automatisierte Ausleihe bieten den Leser/innen hohen Komfort bei der Informationsbeschaffung. Die Landesbibliothek ermöglicht in ihrem Veranstaltungsbereich aber auch persönliche Begegnung mit prominenten Autor/innen und Werken, mit Rezitation und mit szenischer Lesung.

MULTIMEDIA-INSTALLATION (18.00, 21.00, 22.00 UND 23.00 UHR)
„Schrift. Eine Raumerzählung“ – Vorführung zu den angegebenen Zeiten.

SONDERFÜHRUNGEN (19.00 UHR)

Einblicke in die Werke von und zu Johannes Kepler.

„**STERNSEHER IST DOCH VIEL BESSER**“ (20.00 UHR)

Ferry Öllinger liest aus Briefen von Johannes Kepler zu Frauen, Geld und sonstigen Nöten. Was hat den berühmten Mathematiker und Astronomen sonst noch bewegt?



Was mich bewegt.
Ich will mehr KULTUR
Kronen Zeitung
weniger Banalitäten

**Was uns bewegt.
Die Krone macht's zum Thema.**

Schau in die Krone.

DIE LINIE 2 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Hauptplatz fahren die Busse der Linie 2 folgende Locations an:

TREFFPUNKT MUSEUM

- 17** Lentos Kunstmuseum Linz _____ S. 18
- 32** Schlossmuseum Linz _____ S. 25
- 13** Johannes Kepler Sternwarte Linz _____ S. 33
- 37** Turm 9 – Stadtmuseum Leonding _____ S. 34

TREFFPUNKT MUSEUM

13 Johannes Kepler Sternwarte Linz

Sternwarteweg 5
4020 Linz
www.sternwarte.at
0732 / 67 40 42



Die Johannes-Kepler-Sternwarte am Linzer Freinberg bietet ihren Besucher/innen die Möglichkeit, mit einem computergesteuerten Spiegelteleskop von 50 cm Durchmesser und 5 m Brennweite in das Weltall hinaus zu blicken. Das Teleskop sammelt rund 10.000-mal mehr Licht als das bloße Auge und eröffnet dem Beobachter so die Welt der Planeten, Sterne und Galaxien.

BLICK IN DIE STERNE

Bei klarem Himmel können die Besucher/innen durch die Teleskope der Sternwarte einen Blick in die Sterne, auf funkelnde Sternhaufen und auf die Überreste verglühter Sonnen werfen.



TIPP_ Bitte beachten Sie, dass Beobachtungen mit den Teleskopen nur bei klarem Himmel möglich sind. Die Besichtigung der Sternwarte und Ihrer Instrumente ist bei jedem Wetter möglich.

37 Turm 9 – Stadtmuseum Leonding

Daffingerstraße 55
4060 Leonding
www.leonding.at
0732 / 67 47 46



Der Turm 9 der Maximilianischen Befestigungsanlage bildet den architektonisch reizvollen Rahmen für das Stadtmuseum. Das Grab der „Leondine“ (Jungsteinzeit) und der einzigartige „Menschenopferschacht“ (Eisenzeit) zählen zu den großartigsten Befunden der österreichischen Forschung.

SONDERAUSSTELLUNG „STEINERNE SCHÄTZE“ (19.00 UHR)

Zur Mineralogie und Gesteinskunde der näheren Heimat. Unsere nähere Heimat bietet eine Fülle an interessanten und zum Teil ungewöhnlichen Gesteinen und Mineralien. Wie etwa die Donaukie- sel, unsere heimischen „rolling stones“, die bei genauer Betrachtung ein facettenreiches und farbiges Bild zeigen. Entdecken Sie Altbekanntes neu – wie etwa unseren Granit und seine Bestandteile – oder lassen Sie sich von den vielfältigen Formen und Farben der Mineralien und Kristalle aus verschiedenen Steinbrüchen der Umgebung in das faszinierende Reich der Steine entführen.

FÜHRUNGEN (AB 19.15 UHR)

Stündlich mit dem Kurator der Ausstellung, Mag. Erich Reiter.

KINDERPROGRAMM (18.00–22.00 UHR)

Schleif Dir einen steinernen Schatz – eine fossile Schnecke!



WENN SIE BEI REVANCHE ZUERST AN FILM PREISE DENKEN



MEHR KULTUR UND INFORMATION

ALLE EMPFANGS- UND PROGRAMMINFORMATIONEN ZU IHREM NEUEN **ORF-KULTUR- UND INFORMATIONSKANAL** ERHALTEN SIE UNTER digital.ORF.at UND UNTER DER HOTLINE 0820 919 919 (MAX. EUR 0,20/MIN.).

FREITAG
FILM AUSTRIA

DIE LINIE 3 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Hauptplatz fahren die Busse der Linie 3 folgende Locations an:

★ TREFFPUNKT MUSEUM

39 voestalpine Stahlwelt _____ S. 37

26 Museum Schloss Ebelsberg _____ S. 38

★ TREFFPUNKT MUSEUM

39 voestalpine Stahlwelt

voestalpine-Straße 4
4020 Linz
www.voestalpine.com/stahlwelt
050304 / 15-8900



Lassen Sie sich von der Erlebniswelt des größten Industriestandorts Österreichs verzaubern. Vom Essbesteck zum Automobil, von der Rasierklinge zum Wolkenkratzer, vom Werkzeug bis zur Marsrakete: Stahl prägt unseren Alltag, erleichtert das Leben, bringt uns voran.

AUDIO-GUIDE UND SPEZIALISTEN

Bei den Exponaten stehen ausgebildete voestalpine Stahlwelt Guides für Fragen zur Verfügung + gratis Audio-Guide.

60 JAHRE LD-VERFAHREN – EINE INNOVATION VERÄNDERT DIE WELT

Führung durch die Sonderausstellung (Start jede halbe Stunde): Die größte Innovation der österreichischen Metallindustrie war auch eine der bedeutendsten Erfindungen der Nachkriegszeit.



TIPP_ Hochofen bei Nacht – Achtung: die Teilnahme an einer Werkstour bei Nacht ist nicht im Ticketpreis inkludiert. Zusatzkosten: € 5.–
Genießen Sie den Ausblick vom Panorama-Café – geöffnet bis 22.00 Uhr!

26 **Museum Schloss Ebelsberg**

Schloßweg 7
4030 Linz
www.schloss-ebelsberg.at



In drei Dioramen wird das Gefecht mit Napoleon bei Ebelsberg vom 3. Mai 1809 gezeigt. In der wehrkundlichen Ausstellung wird die Geschichte des Wehrwesens beleuchtet. Militärische Geräte, Waffen und Exponate von den Napoleonischen Kriegen bis zur Gegenwart sollen unvoreingenommen eine Betrachtung der heimischen Geschichte anbieten. Mit Schiffmodellen und Dokumenten wird in der Marine-Ausstellung ein kleines, aber interessantes Stück österreichischer Geschichte nähergebracht. Bilder von Münzen aus der Zeit der napoleonischen Kriege und des Wiener Kongresses 1814/15 sieht man in einer Sonderausstellung.

MUSIK DER K.U.K. MARINE

Zu jeder vollen Stunde kann man Geschichten und Musik der K.u.K. Marine hören und die Kunst der Seemannsknoten üben.



TIPP_ Die Museumsführer sind in Originaluniform gekleidet.

Das Kennenlernen-Abo



Symbolfoto

3 x ORF nachlese
um nur € 5,-

Sie sparen
43%
gegenüber dem
Einzelverkaufspreis

Bestellen Sie Ihr Abo noch vor dem 19.10. und reservieren Sie sich so Ihr Keks-Heft November.

SERVICE-HOTLINE: 0800-22 69 89

GEBÜHRENFREI, MO-SO, FEIERTAG, 8-24 UHR

E-Mail: nachlese@orf.at

Die Heftzustellung erfolgt spätestens am 5. Werktag nach dem Erscheinungstermin. Nach Ihrer Bestellung senden wir Ihnen einen Erlagschein. Das Abo endet automatisch. Preis inklusive MwSt. u. Porto (gültig in Österreich). Wenn die Bestellung nach dem 20. des Monats einlangt, beginnt Ihr Abo erst mit der übernächsten Ausgabe. Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.

DIE LINIE 4 UND IHRE STATIONEN

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ am Hauptplatz fahren die Busse der Linie 4 folgende Locations an:

* TREFFPUNKT MUSEUM

2 Ars Electronica Center _____ S. 16

4 Biologiezentrum Linz _____ S. 41

* TREFFPUNKT MUSEUM

4 Biologiezentrum Linz

Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73
4040 Linz-Dornach
www.biologiezentrum.at
0732 / 75 97 33-0



Das Biologiezentrum steht 2012 ganz im Zeichen der Pilze.

„PILZE BESTIMMEN“

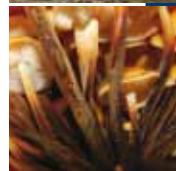
Die Mitglieder der Mykologischen Arbeitsgemeinschaft bereiten eine Extra-Präsentation frisch gefundener Pilze vor.

KULINARISCHE SCHWAMMERL-VIELFALT

Mehr als 20 verschiedene Arten (natürlich je nach aktueller Findemöglichkeit) werden auf unterschiedlichste Weise zubereitet und stehen zur Verkostung bereit.

FÜHRUNGEN

Entdecken Sie die aktuelle Pilzausstellung im Biologiezentrum! Die Führungen werden nach Bedarf angeboten.



TIPP_ Schwammerlverkostung!

REGIONALE MUSEEN IN GMUNDEN

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 10 Handarbeitsmuseum Traunkirchen _____ S. 43
- 20 Motorradmuseum Vorchdorf _____ S. 44
- 24 Museum K-Hof _____ S. 46
- 31 Salzkammergut Tierweltmuseum _____ S. 47
- 36 Traunseebahn „Rollendes Museum“ _____ S. 48

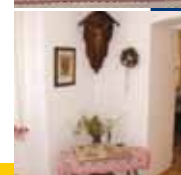
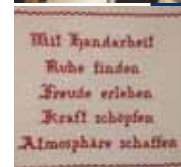
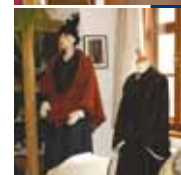
10 Handarbeitsmuseum Traunkirchen

Klosterplatz 2
4801 Traunkirchen
0664 / 540 13 64

In den historischen Räumen des einstigen Nonnenklosters, das sich jetzt im Besitz der Gemeinde Traunkirchen befindet, eröffneten die Goldhauben- und Kopftuchgruppen des Bezirkes Gmunden nach jahrelanger Sammlertätigkeit ihr Handarbeitsmuseum. Der Facettenreichtum der liebevoll gestalteten Ausstellung reicht von typischen regionalen Handarbeiten bis zu den Fest- und Salontrachten dieser Gegend. Auch alte Stick- und Stricktechniken werden gezeigt.

HANDARBEITSTECHNIKEN

Versuchen Sie sich in manchen der mehr als 40 verschiedenen Handarbeitstechniken.



20 **Motorradmuseum Vorchdorf**

Peintal 14
4655 Vorchdorf
0664 / 55 14 082



Als Ergebnis jahrzehntelanger Sammlerleidenschaft und in tausenden Stunden mit viel Liebe restauriert, sind hier hauptsächlich BMW-Motorräder aus fast 100 Jahren lückenlos bis zur Neuzeit ausgestellt. Andere interessante Objekte zeigen vor allem die Motorradentwicklung in unseren Breiten. Die Ausstellung ist in der Mansarde eines Vierkanthofes auf 750 m² sehr erlebnisreich gestaltet. Authentisch und mit viel Liebe zum Detail werden Themen wie Polizei- oder Militärmotorräder präsentiert.

FILMPRÄSENTATION

Vorführung von Super8-Filmen aus den Jahren 1970–1980.

BEIWAGENFAHREN FÜR KINDER



TIPP_ Bewirtung durch eine dynamische Vereinsgruppe.



ORF

AUSGEZEICHNETE QUALITÄT FÜR SIE

2011 wurden 77 ORF-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter, ORF-Redaktionen und ORF-Produktionen mit Preisen ausgezeichnet. Qualität, die Sie täglich sehen, hören und lesen.

Mehr dazu im neuen „Public-Value-Bericht“ des ORF unter zukunft.ORF.at (Download), zu bestellen unter kundendienst@ORF.at (Druckausgabe).

24 **Museum K-Hof**

Kammerhofgasse 8
4810 Gmunden
www.k-hof.at
07612 / 794-423



Der K-Hof bietet einen chronologischen Querschnitt durch die Geschichte der Stadt Gmunden und des Traunseegebietes von den erdgeschichtlichen Anfängen bis ins 21. Jh. Der Schwerpunkt Keramik zieht sich als roter Faden durch sämtliche Ausstellungsräume. „KLO & SO“

Die Besucher/innen erleben in dem weltweit einzigartigen Sanitärmuseum „Klo&So“ die Sonderausstellung „Stille Orte. Stille Zeugen“. Im Mittelpunkt steht die Kulturgeschichte rund um Klo und Bad.

SONDERFÜHRUNG (18.00–00.00 UHR)

Erleben Sie bei einer Sonderführung und humorvoller Präsentation die Geschichte rund ums sogenannte „Stille Örtchen“. Die Sonderführungen finden zu jeder vollen Stunde statt.

TIPP_ Jede/r Besucher/in erhält einen Begrüßungsdrink!



31 **Salzkammergut Tierweltmuseum**

Aurachtalstraße 61
4812 Pinsdorf
www.tierweltmuseum.at
07612 / 64 454



Das Salzkammergut Tierweltmuseum beherbergt ca. 2.000 verschiedene präparierte Tiere in Biotopen – von Kleinvögeln bis zu nachtaktiven Tieren. Auf die Besucher/innen warten ein Alpenbiotop, ein Feldbiotop und einige ausländische Biotope aus Kanada, Afrika und Asien.

„MANGG, MURMEL, MANKEI“

In dieser großen Sonderausstellung im Tierweltmuseum Salzkammergut erfahren die Besucher/innen mehr über das Alpenmurmeltier.

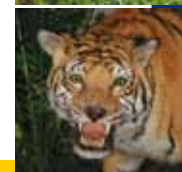
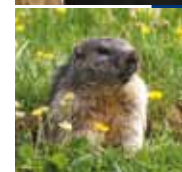
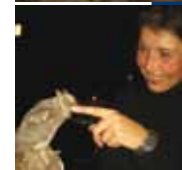
SCHAUPLATZ THOMAS BERNHARD

Schauplatz des Romans „Korrektur“ von Thomas Bernhard. Präsentation des Buches „Thomas Bernhards Dachkammer und der Tierpräparator Höller“.

KINDERPROGRAMM (18.00–21.00 UHR)

Für die kleineren Besucher/innen findet eine Rätselrallye statt. Außerdem können die Kinder im Schießkino ihr Geschick unter Beweis stellen und versuchen, Wasserbälle oder Dosen zu treffen. Als Belohnung warten tolle kleine Preise!

TIPP_ Hausgemachte Kuchen und Kaffee, warme Leberkäse-Semmeln. Extra tolle Kinder-Cocktails.



36 Traunseebahn „Rollendes Museum“

Kuferzeile 32
4810 Gmunden
www.stern-verkehr.at
07612 / 795-2000

stern hafferl
VERKEHR >>>

Seit 1912 verbindet die Traunseebahn die Kurstadt Gmunden mit Vorchdorf. Die Lokalbahn ist heute, 100 Jahre nach der Eröffnung, eine moderne Nahverkehrslinie geworden, deren Aufgabe heute im Touristik-, Schüler- und Pendlerverkehr liegt. Durch Investitionen in die Strecke, Fahrzeuge und ein kundeorientiertes Personal ist die Lokalbahn eine bequeme Möglichkeit, durch das Alpenvorland zu reisen. Für eine Nacht verwandelt sich die Lokalbahn in ein „rollendes Museum“.

„ROLLENDES MUSEUM“ AUS DEM JAHR 1921

Das „rollende Museum“ bringt die Besucher/innen nicht nur bequem von Vorchdorf nach Gmunden, sondern bietet während der Fahrt auch ein Kulturerlebnis. Im historischen Triebwagen aus dem Jahr 1921 erzählt der Zugbegleiter von der Geschichte der Lokalbahnstrecke sowie der Firma Stern & Hafferl und informiert über die Zukunft der Traunseebahn. Während des 20-minütigen Aufenthalts in Vorchdorf kann man die ausgestellten Triebfahrzeuge am Bahnhof besichtigen.

Abfahrt Vorchdorf-Eggenberg: 17.10, 19.10, 21.10 und 23.10 Uhr
Abfahrt Gmunden Seebahnhof: 18.10, 20.10, 22.10 und 00.10 Uhr



ORF-BACKSTAGE
PROGRAMM ERLEBEN!



BESUCHEN SIE
DAS ORF-ZENTRUM
UND ERLEBEN SIE FERNSEHEN HAUTNAH!



+++ Klassikführung +++ Technikführung +++ „Rat-auf-Draht“-Führung +++ Juniorführung +++ Werkstättenführung +++ „ZIB“-Führung +++ „Sport am Sonntag“-Führung“ +++ Kindergeburtstage +++ „Konkret“-Sonderführung +++

Informationen unter **(01) 877 99 99, backstage.ORF.at**
oder im ORF-Teletext auf **Seite 879**

REGIONALE MUSEEN IN KIRCHDORF

In diesem Veranstaltungsort ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

15 Kulturschmiede Micheldorf _____ S. 51

15 Kulturschmiede Micheldorf

Gradnstraße 1
4563 Micheldorf
www.kulturschmiede.at
07582 / 51 700

KULTUR
SCHMIEDE 

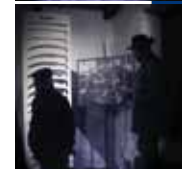
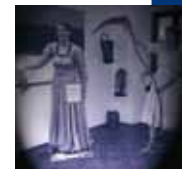
Die Kulturschmiede Micheldorf beherbergt das Sensenschmiedemuseum, das in mehreren Gebäuden die Blütezeit der Schwarzen Grafen zum Leben erweckt.

NÄCHTLICHER AUSFLUG INS REICH DER SCHWARZEN GRAFEN

War das Tagwerk noch nicht erfüllt, ließen die Wasserräder oder später auch die Transmissionen der Turbinen die Sensenhämmer oft bis tief in die Nacht nicht zur Ruhe kommen. Sie können ausnahmsweise so einen verlängerten Tag nachempfinden, bis die letzten Sensenschmiede „den Ream oba tuan“ konnte. Erfahren Sie auch, wie die streng festgelegten Speisefolgen zugeteilt waren, was der Jahrtag bedeutete oder wie viele Arbeitsschritte es bis zur fertigen „blauen Sense“ benötigte.

„TAG DER MICHELDORFER KUNST- UND KULTURSCHAFFENDEN“

Micheldorfer Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre meist unbekannteren Werke der Öffentlichkeit in den stimmungsvollen Räumlichkeiten der Sensenschmiede.



REGIONALE MUSEEN IN LINZ LAND

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 8 Feuerwehrmuseum St. Florian
Historisches Feuerwehrzeughaus _____ S. 53
- 9 Freilichtmuseum Sumerauerhof _____ S. 54

8 **Feuerwehrmuseum St. Florian**
Historisches Feuerwehrzeughaus

Stiftsstraße 2
4490 St. Florian
www.feuerwehrmuseum-stflorian.at
07224 / 4219



Das OÖ. Feuerwehrmuseum ist im denkmalgeschützten, 1678–85 erbauten Stiftsmeierhof, direkt neben dem schönen Barockstift St. Florian, untergebracht. Das Feuerwehrmuseum gehört mit mehr als 3.000 m² zu den weltgrößten seiner Art. 15.000 Exponate repräsentieren einen Querschnitt durch das Löschwesen und die Feuerwehrgeschichte Oberösterreichs. Zusammen mit Geräten von Katastropheneinsätzen, der Brandverhütung und Uniformen mit Helmen schlägt das Feuerwehrmuseum eine Brücke zwischen Geschichte und Gegenwart.

KINDER- UND JUGENDPROGRAMM

Im Schein eines Lagerfeuers kann im Hof des Museums mit alten Handdruckspritzen gespritzt werden.

SONDERAUSSTELLUNG

Die Sonderausstellung „Atemschutz in der Feuerwehr“ wird mit interessanten Videos bereichert. Das Ansaugen und Führen von Strahlrohren, gespeist von modernen Tragkraftspritzen und Einbaupumpen, kann erlebt werden.

Im Bedarfsfall stehen profunde Gruppenführer zur Verfügung.

STÜNDLICHE FÜHRUNGEN

Zur vollen Stunde werden Führungen angeboten. Das Zielspritzen im Hof bildet jeweils den Abschluss des Rundganges.



9 Freilichtmuseum Sumerauerhof

Samesleiten 15
4490 St. Florian
www.sumerauerhof.at
07224 / 80 31



Im ansehnlichen und prächtigen Vierkanthof der wohlhabenden Bauern des Florianer Landls werden passende Themenbereiche präsentiert, die Einblick in die Wohn- und Arbeitsverhältnisse auf Bauernhöfen geben. Neben der in Europa einzigartigen Sammlung oberösterreichischer Bauernmöbel, der Präsentation von Schlitten und Fuhrfahrzeugen, insbesondere dem Gasselschlitten, bunter Zimmermannsmalerei u.v.m. können Groß und Klein ihr Wissen in Aktivstationen vertiefen.

SONDERAUSSTELLUNG „LEBEN IM VIERKANTHOF“

Die zusätzliche Sonderausstellung ist Teil des länderübergreifenden Projekts „Leben im Vierkanthof“, gemeinsam mit dem Stift Seitenstetten. Im Sumerauerhof wird die Entwicklung dieser Gehöftform thematisiert, welche die Beckenlagen des Mühlviertels, aber vor allem den oberösterreichischen Zentralraum und das benachbarte Mostviertel bis Ybbs prägt. Pläne und historische Fotos zeigen die eindrucksvollen Vierkanthöfe und deren prunkvolle Ausstattung.

FÜHRUNGEN (19.00–21.00 UHR)

Im Halbstunden-Takt bekommen die Besucher/innen einen speziellen Einblick in das Freilichtmuseum.

TIPP_ Kulinarische Schmankerl aus der Region!



WENN
SIE WISSEN
DASS
NETREBKO
KEIN
RUSSISCHER
TRINKSPRUCH IST



MEHR KULTUR UND INFORMATION

ALLE EMPFANGS- UND PROGRAMMINFORMATIONEN ZU IHREM NEUEN **ORF-KULTUR- UND INFORMATIONSKANAL** ERHALTEN SIE UNTER digital.ORF.at UND UNTER DER HOTLINE 0820 919 919 (MAX. EUR 0,20/MIN.).

SONNTAG
ERLEBNIS
BÜHNE

REGIONALE MUSEEN IN PERG

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 21 Museum Altenburg – Der Graf von Windhaag _____ S. 57
- 34 Strindbergmuseum Saxen _____ S. 58

21 Museum Altenburg – Der Graf von Windhaag

Enzmilnerplatz 3
4322 Windhaag bei Perg
www.windhaag-perg.at
07264 / 4255-0

Die um 1300 erbaute Filialkirche Altenburg zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern des Mühlviertels. Beinahe 500 Jahre alt sind die Fresken in der Gruft, welche die Prager als ihre Begräbnisstätte errichten ließen. Neben der Filialkirche befindet sich die alte Schule, in der ein Museum eingerichtet ist, wo Sie Geschichte erleben können. Erleben Sie die Vergangenheit des Ortes, aber auch die Geschichte des Grafen Enzmilner. Wagen Sie eine Reise durch die spannende Vergangenheit!

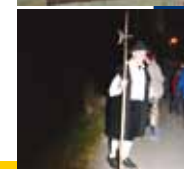
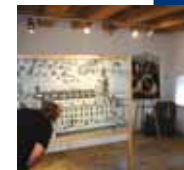
SONDERAUSSTELLUNG: „500 JAHRE FRESKEN ALTENBURG“

Im Dachgeschoss des Museums können Sie die Sonderausstellung „500 Jahre Fresken Altenburg“ besichtigen. Die Fresken in der Gruft wurden im Jahre 1512 errichtet.

MYSTISCHE NACHTWANDERUNG (20.00 UHR)

Start im Ort Windhaag bei Perg. Die Nachtwanderung (3,5 km) führt vom Ort Windhaag – Burgruine – entlang am Enzmilner Kulturwanderweg zum Museum „Der Graf von Windhaag“ nach Altenburg. Dabei werden an verschiedenen Plätzen Legenden aus der geschichtlichen Vergangenheit von Windhaag dargeboten. Der Wanderweg bis Altenburg und die verschiedenen Darstellungen sind beleuchtet. Bei Bedarf bringt sie ein Shuttlebus zurück nach Windhaag.

TIPP_ Im Museum in Altenburg gibt es eine Stärkung, aber auch musikalische Umrahmung



34 **Strindbergmuseum Saxen**

Saxen 7
4351 Saxen
www.strindbergmuseum.at
0664 / 456 89 19



AUGUST STRINDBERG
MUSEUM IN SAXEN



Der 100. Todestag des schwedischen Dichters am 14. Mai 2012 war der Anlass für eine Neugestaltung, um einen unbefangenen und ansprechenden Zugang zu den Oberösterreich-Aufenthalten in Saxen und Klam, 1893/94 und 1896 zu schaffen.

Drei Raumzonen setzen unterschiedliche Schwerpunkte:

Im Eingangsbereich erwartet die Besucher/innen das atmosphärische Erlebnis „Klamschlucht“, wo Lichteffekte und Bilderlebnis der alten Schlucht-Ansicht stimmungsvoll auf die Entstehungsgeschichte des Romans „Inferno“ Bezug nehmen.

Im Nebenraum wird die (trügerische) Idylle in Dornach „inszeniert“, Einrichtung und Bilder verweisen auf Strindbergs Hauptthemen während seiner Österreich-Aufenthalte: Malerei, Experiment und Okkultismus.

Im großen Schauraum befindet sich die wertvolle Sammlung an Autographen und Originalen, welche das Kernstück der Ausstellung bilden. Wissenschaftlich fundiert und chronologisch angeordnet laden die sechs Vitrinen ein, den Spuren August Strindbergs und Frida Uhls in den Jahren 1893–1896 zu folgen.

LESEN, SCHMÖKERN, PLAUDERN

Bücher von und über August Strindberg, mit Texten, Bildern und Kommentaren zeigen die zahlreichen Facetten dieses Dichters. Mit Publikationen zu Frida Uhl, der zweiten Ehefrau Strindbergs, wird das Frauenbild der Jahrhundertwende thematisiert.

DIE FANTASTISCHEN ABENTEUER DER
RADIO STATION FM4
• TÄGLICH SEIT 1995 •

ORF

EPISODE 17290
PANIK IN DER KRAKENDISCO

MIT
SCOUT DIVISION A.G. TRIO

radio FM4

FM4.ORF.AT

REGIONALE MUSEEN IN ROHRBACH

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 12 Hopfenerlebnismuseum _____ S. 61
- 25 Museum Mechanische Klangfabrik _____ S. 62
- 38 VILLA sinnereich – Museum der Wahrnehmung _____ S. 63
- 40 Webereimuseum _____ S. 64
- 42 WunderWeltWald _____ S. 65

12 Hopfenerlebnismuseum

Pebersdorf 7
4116 St. Ulrich im Mühlkreis
www.hopfenland.at
0664 / 234 26 41



Das 2005 errichtete Hopfenmuseum führt den Gästen auf einem Hopfenbaubetrieb im Mühlviertel die Geschichte und Kultur der bäuerlichen Arbeit rund um die Gewinnung des „grünen Goldes“ vor Augen. Das Museum ist direkt in die Produktion eingebunden und erlaubt tiefe Einblicke in die Geheimnisse dieser wertvollen Pflanze und deren weiterer Verwendung. Von der Botanik bis zum Bierbrauen, vom Anbau bis zum Handel und von der Geschichte bis zur Gegenwart.

FÜHRUNGEN (19.00 UND 21.00 UHR)

Fragen wie „Ist die Hopfenpflanze männlich oder weiblich?“, „Was bewirkt der Hopfen im Bier?“ oder „Warum ist Bier so gesund?“ werden bei der einstündigen Führung beantwortet. Außerdem wird auch ein Film über die Hopfenernte in der heutigen Zeit gezeigt.

KINDERFILME

Für unsere kleinen Gäste in einem eigenen Videoraum.



TIPP_ Die Hopfenstub'n bietet Bierverkostungen und kulinarische Schmankerl. Gewinnspiel für alle Besucher!

25 **Museum Mechanische Klangfabrik**

Stelzen 15, TuK-Vonwiller
4170 Haslach
www.mechanischeklangfabrik.at
07289 / 71 557



Eine Besonderheit des Museum Mechanische Klangfabrik ist, dass die Musikautomaten nicht nur zu sehen, sondern auch zu hören sind. Im Rahmen von Führungen werden viele Instrumente von den Kulturvermittler/innen zum Klingen gebracht. Auch ein Blick in das Innenleben der Musikautomaten ist dabei möglich und die Besucher/innen erfahren musikhistorische und technische Details der klingenden Wunderwerke, was den Museumsbesuch zu einem besonders lebendigen Erlebnis werden lässt.

DATENTRÄGER ANNO DAZUMAL

Jeweils zur vollen Stunde Führungen unter dem Motto „Stiftelwalzen und Jacquartkarten“.

TANZMUSIK AUF BESTELLUNG

Klassiker aus den 70er Jahren können aus der Musikbox gewählt werden.

SONDERAUSSTELLUNG:

„DIE ROSENBERGER UND UNSERE GEMEINSAME GESCHICHTE“

Eine grenzüberschreitende Ausstellung Oberösterreich-Südböhmen.



38 **VILLA sinnenreich –
Museum der Wahrnehmung**

Bahnhofstraße 19
4150 Rohrbach
www.villa-sinnenreich.at
07289 / 224 58 20



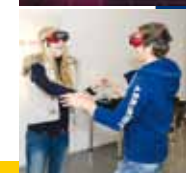
Entdecken Sie eine Welt zwischen Illusion und Wirklichkeit in einem außergewöhnlichen Museum der Wahrnehmung. Auf 400 m² Ausstellungsfläche bieten 50 Exponate eine erlebnisreiche Präsentation zum Angreifen und Ausprobieren. Aus den Ohren des „Mister Ohrlovsky“ tönt Ihr eigener Herzschlag! In „Barragans Haus“ wird die Größe des Menschen scheinbar stark verändert. Elektronische Musik sehen Sie als Klangbilder oder Sie können einen plastischen Abdruck Ihres ganzen Körpers machen. Im „Fühlschiff“ können Sie entspannen. Im „Betrunkenen Würfel“ machen Sie unerwartete Gleichgewichtserfahrungen. Im begehbaren Kaleidoskop erleben Sie eine faszinierende Lichtinstallation mit endlosen Spiegelungen. Lassen Sie sich im „Explodierten Raum“ vom Spiegelbild überraschen.

DIE WELT STEHT AM KOPF (18.00–00.00 UHR)

Im 1. Stock der Villa können Sie Ihre Wahrnehmung durch die Umkehrbrille täuschen lassen.

MUSEUMSBEGLEITUNG (18.00–00.00 UHR)

Genießen Sie das Museum der Wahrnehmung in speziellen Führungen.



TIPP_ Buffet für Nachtschwärmer!

40 **Weberemuseum**

Stahlmühle 4
4170 Haslach
www.textiles-zentrum-haslach.at
07289 / 723 00



Das traditionsreiche Haslacher Weberemuseum präsentiert sich im Textilen Zentrum Haslach in neuer Form. Gezeigt werden die Verarbeitungsschritte von der Flachsauflbereitung bis zur fertigen Leinwand sowie die Entwicklung der Handwebstühle, mechanischen Webstühle bis hin zur Jacquardmaschine.

FÜHRUNGEN (18.00–00.00 UHR)

Im Zuge von Sonderführungen erfahren die Besucher/innen viel über Materialkunde, über textile Techniken und die verschiedenen Muster.

GESTALTEN SIE IHR EIGENES STOFFMUSTER

Besucher/innen können ihr eigenes Stoffmuster gestalten und so auch mehr über ihre eigene Kleidung erfahren.



42 **WunderWeltWald**

Lichtenberg 133, BöhmerWaldArena
4161 Ulrichsberg
www.boehmerwaldarena.at
07288 / 70 600



In der „WunderWeltWald“ können Sie den Wald als wahres Multitalent erleben: Er bietet Erholung und Abenteuer, schenkt vielen Pflanzen und Tieren ihren Lebensraum und ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und Arbeitsplatz. Die nachhaltige Nutzung des Waldes durch die Forstwirtschaft und das richtige Verhalten im Wald stehen dabei im Vordergrund. Modernste Technik, „greifbare“ Waldbewohner, 3D-Kino, Baumfäll-Simulator uvm. vermitteln spielerisch und aus unterschiedlichen Blickwinkeln die enorme Relevanz des Waldes. Ein Erlebnis für alle Sinne! Ergänzt wird das Angebot noch mit einem Labor, in dem nach Lust und Laune der Werkstoff Holz erforscht und damit experimentiert werden kann.

FÜHRUNGEN

Zu jeder vollen Stunde werden Führungen durch die „WunderWeltWald“ angeboten.

KINDER-GEWINNSPIEL

An alle Kinder werden spezielle Mitmach-Blätter verteilt. Wer alle Aufgaben löst, kann eine Übernachtung für die ganze Familie im Böhmerwaldhorst gewinnen.



TIPP_ Köstlichkeiten in einmalig gemüthlicher Atmosphäre.

REGIONALE MUSEEN IN SCHÄRDING

In diesem Veranstaltungsort ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 14 Kubin-Haus Zwickledt _____ S. 67
- 33 Stadtmuseum Schärding _____ S. 68

14 Kubin-Haus Zwickledt

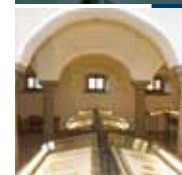
Zwickledt 7
4783 Wernstein am Inn
www.landesmuseum.at
07713 / 66 03

Der Freisitz Zwickledt in der Innviertler Gemeinde Wernstein am Inn war nicht nur jahrzehntelanger Wohnort von Alfred Kubin, sondern auch zentraler Anregungsort für seine künstlerische Arbeit. Hier entstand der größte Teil seines bildkünstlerischen Werkes sowie sein berühmter Roman „Die andere Seite“ (1908).

Nach der Übernahme des Kubin-Hauses durch das Land Oberösterreich blieb das Wohnhaus in allen Details so erhalten wie zu Lebzeiten des Künstlers. Für die Besucher/innen entsteht der Eindruck, als ob Kubin das Haus soeben für seinen täglichen Spaziergang verlassen habe und jederzeit zurückkommen würde.

FÜHRUNGEN

Im Halb-Stunden-Takt werden für die Besucher/innen Führungen durch das Haus von Alfred Kubin angeboten.



TIPP_ Fantastische Filmvorführungen und regionale Schmankerl!

33 Stadtmuseum Schärдинг

Schlossgasse 10
4780 Schärдинг
www.stadtmuseum.schaerding.at
07712 / 3154-700



Das Gebäude selbst ist durch zwei bedeutende Epochen geprägt: dem einstigen viergeschossigen Burgtor wurde stadtseitig 1580 ein Renaissancebau hinzugefügt. So präsentiert das Stadtmuseum in seinen neun Schauräumen einen Querschnitt durch die verschiedenen historischen Epochen. Das Wasser hat einen besonderen Stellenwert: einerseits der Inn als bedeutender Verkehrsweg, andererseits die Bäche als Energielieferanten für die vielen Mühlen. Weiter geht es mit den verschiedenen Handwerkszünften, die in der Stadt ansässig waren. Handwerk und Handel hatten in Schärдинг einen „goldenen Boden“. Wie die wohlhabenden Bürger einst gewohnt haben, soll die „Bürgerstube“ vermitteln. Die Sonderausstellung „Papier als Waffe“ ist ebenfalls geöffnet.

MUSIKALISCHE GENÜSSE

Dargeboten von Schärdinger Schüler/innen.

INTERAKTIVE FÜHRUNG

„Die Stadt Schärдинг einst und jetzt“ – Präsentation mit Moderation und Fotos, welche die Entwicklung einzelner Schärdinger Plätze, Gassen und Häuser zeigt.

TIPP Den ganzen Abend werden gastronomische Köstlichkeiten der Region angeboten.



Wie spät ist es?

Kurz nach Ankunft
railjet RJ 60 in Linz.

Die pünktlichste Bahn der EU.

Die laufenden Verbesserungen der Infrastruktur und Maßnahmen rund um die Pünktlichkeit haben sich ausgezahlt: Mit rund 97 % Pünktlichkeit im Jahr 2011 gehören die ÖBB zu den pünktlichsten Bahnen Europas und bieten ihren Kunden die höchste Pünktlichkeit innerhalb der EU. Die genauen monatlichen Werte finden Sie auf puenktlichkeit.oebb.at

175 Jahre Eisenbahn für Österreich

REGIONALE MUSEEN IN STEYR

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 1 1. Österreichisches Weihnachtsmuseum _____ S. 71
- 22 Museum Arbeitswelt Steyr _____ S. 72
- 23 Museum der Stadt Steyr _____ S. 73

1 1. Österreichisches Weihnachtsmuseum

Michaelerplatz 2
4400 Steyr
www.steyr.info/weihnachtsmuseumsteyr/
07252 / 53 229-0



Historischer Christbaumschmuck aus den Jahren 1830–1930/45, aus Glas, Porzellan, Metall, Pappe oder Papier gefertigt, versetzt Jung und Alt in Weihnachtsstimmung und verleitet zum Träumen. Bestaunen Sie unglaubliche 14.000 Stück Christbaumschmuck und weitere 200 Stubenpuppen und Puppenhäuser, die mit viel Liebe dekoriert wurden. All diese Objekte stammen von Frau Elfriede Kreuzberger, die die stolze Besitzerin dieser größten Privatsammlung der Welt ist. Im Bürgerspital, einem der ältesten Gebäude der Stadt, neben der Barockkirche St. Michael, verzaubert das Weihnachtsmuseum jedes Jahr aufs Neue seine Gäste.

„STEYRER CHRISTKINDL“

Als ganz spezieller Gast besucht das Steyrer Christkindl das Museum und nimmt schon jetzt erste Weihnachtswünsche entgegen.

NACHTFÜHRUNG

Der Steyrer Nachtwächter geleitet Sie vom Stadtmuseum zum Museum Arbeitswelt, dabei führt der Weg auch beim 1. Österreichischen Weihnachtsmuseum vorbei.



BILD_ (2, 3) TVB Steyr

22 **Museum Arbeitswelt Steyr**

Wehrgrabengasse 7
4400 Steyr
www.museum-steyr.at
07252 / 773 51-0



Veränderungen der Arbeitswelt in einer immer enger miteinander verflochtenen Welt stehen im Zentrum der Dauerausstellung „working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung“. Daran anknüpfend porträtiert die Sonderschau „global arbeiten, global handeln!“ Arbeitnehmer/innen aus verschiedenen Ländern, während die Wanderausstellung „Lebenslinien“ von Menschen in Afrika und Europa und ihrem jeweiligen Verständnis von gutem Zusammenleben erzählt.

„DIE (ARBEITS-)WELT IM MUSEUM“ (18.00–19.30 UHR)

Gesprächsführungen gewähren einen einzigartigen Einblick in das Museum Arbeitswelt.

„ATOMIC WEDGIE“ (AB 20.00 UHR)

Star-Kabarettist und „Science-Buster“ Martin Puntigam offeriert mit seinem aktuellen Soloprogramm „Atomic Wedgie“ bitterböse Überlebensstrategien für Zeiten der Dauerkrise. Schwarzer Humor vom Feinsten – oder auch: „lachen, obwohl es weh tut“.

KINDERFÜHRUNGEN (18.00 UHR)

Für Kinder ab acht Jahren findet ein Erlebnisrundgang durch das Museum statt.

NACHTWÄCHTER-FÜHRUNGEN (20.00 UND 22.00 UHR)

Führungen zum Weihnachts- und zum Stadtmuseum von Steyr.



23 **Museum der Stadt Steyr**

Grünmarkt 26
4400 Steyr
www.steyr.at
07252 / 575-348

Das Museum ist im Innerberger Stadl, der 1611 erbaut wurde, untergebracht. Das Haus ist ein doppelgiebeliger Renaissancebau mit reichem Sgraffitoschmuck an der Fassade. Volkskundliche Sammlungen, Nagelschmiede, Steinparz'sche Vogelsammlung, Lamberg'sche Krippenfiguren und Waffen aus der Produktion des Industriellen Josef Wernndl erinnern an die einstige Hochblüte der Eisenstadt.

Hauptausstellungsstücke sind der 1957 aufgestellte Sensenhammer, die Anton Petermandl'sche Messersammlung mit den schönsten Stücken aus Europa, Asien, Afrika und Amerika sowie eine Jesu-Krippe aus Bethlehem, die zu den größten geschnitzten Darstellungen aus Olivenholz zählt.

„STEYRER ANSICHTSSACHEN“

In dieser sehr interessanten Gegenüberstellung alter Steyrer Bilder mit aktuellen Aufnahmen wird die Entwicklung der Stadt Steyr von 1900 bis heute direkt erlebbar.

NACHTWÄCHTERFÜHRUNGEN (20.00 UND 22.00 UHR)

Führungen durch die Altstadt und Besuch des 1. Österreichischen Weihnachtsmuseums und des Museum Arbeitswelt.



REGIONALE MUSEEN IN VÖCKLABRUCK

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 7 Erlebnis Welt Energie _____ S. 75
- 11 Heimatmuseum Schwananstadt _____ S. 76
- 43 Würfelspielhaus „Mensch.Macht.Leben“ _____ S. 77

7 Erlebnis Welt Energie

Mühlfeld 2

4850 Timelkam

www.energieag.at/erlebniswelt

05 / 90 00-4428



Die „Erlebnis Welt Energie“ befindet sich an der Zufahrt zum Kraftwerk Timelkam und ist seit 2006 ein attraktives Ausflugsziel in Oberösterreich. Unter dem Motto „Energie sehen, fühlen, erleben“ präsentiert sie markante Meilensteine der Elektrizität.

„STROM HEUTE“

An speziellen Modellen kann man auf spielerische Weise nachvollziehen, woher elektrische Energie kommt, wie sie erzeugt, verteilt und effizient genutzt wird.

„STROMGESCHICHTE(N)“

In dem seit 2010 bestehenden Museum werden Geschichte und Gegenwart der Elektrizität lebendig dargestellt. Verschiedene Themeninseln mit eindrucksvollen Exponaten und interaktiven Modellen zeigen anschaulich, wie die Elektrizität unsere Welt verändert hat.

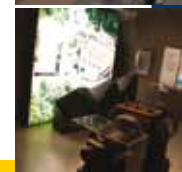
PANORAMAFILM: „GESTATTEN, STROM“

Der international prämierte Panoramafilm „Gestatten, Strom“ wird auf drei großen Leinwänden präsentiert und gilt als multimediales Highlight.

„E-FAHREN“

Besucher/innen haben die Möglichkeit, den „Opel Ampera“ unter die Lupe zu nehmen und können als Beifahrer darin Platz nehmen.

TIPP_ Für eine kleine Stärkung ist gesorgt!



11 Heimatmuseum Schwanenstadt

Villa Pausinger – Linzerstraße 16
4690 Schwanenstadt
www.heimatmuseum.schwanenstadt.at
07673 / 39 23



Das Heimatmuseum besteht seit 1938 in der Pausinger-Villa. Dass dieses 1860 entstandene Gebäude unwissentlich ausgerechnet auf einem historisch unschätzbar wertvollen bajuwarischen Gräberfeld mit 90 Gräbern errichtet wurde, macht es zur denkbar besten Herberge der archivierten Stadtgeschichte.

Erfahren Sie mehr über die Anfänge der Pfarre Schwanenstadt, die bis in die Jahre 535–580 zurück reichen.

„110 JAHRE STADTPFARRKICHE SCHWANENSTADT“

Besucher/innen haben die Möglichkeit, die faszinierende und abwechslungsreiche, 1.000-jährige Geschichte der Stadtpfarrkirche zu entdecken: „Christianisierung der ansässigen Bayern“, „1290: Die Kirche zu Suans erhält einen Ablassbrief aus Rom“ und „Die verschiedenen Kapellen in der Pfarre“.



43 Würfelspielhaus „Mensch.Macht.Leben“

Würfelspielstraße 17
4873 Frankenburg
www.wuerfelspiel.at



In dieser Kurzformel spiegelt sich das Programm des Informationszentrums zum „Frankenburger Würfelspiel“ wider.

Der Mensch steht im Mittelpunkt der multimedialen Schau im neuen Würfelspielhaus in Frankenburg. Wie lebten die Menschen im Dreißigjährigen Krieg in der Grafschaft Frankenburg? Was bewog die Menschen der Hausruckgemeinde, 1925 das Schauspiel „Das Frankenburger Würfelspiel“ auf die Bühne zu bringen? Die Macht der Herrschenden spürten die Frankenburger 1625, als sie mit Zwang „katholisch gemacht“ wurden. Auch die Nazis bemächtigten sich des Bauernkriegsdramas und führten es als „Nationalsozialistisches Weihespiel“ vor den Olympischen Spielen in Berlin auf. Das Leben der Bauern im 17. Jh. wird im neuen Haus anschaulich dargestellt. Als Ergänzung dazu kann man die Geschichte auch erwandern. Ein Begleitbuch und 18 Schautafeln auf dem 10 km langen Würfelspielwanderweg geben Einblick ins Leben und die Not der Bauern während des Dreißigjährigen Krieges.

MULTIMEDIALE AUSSTELLUNG

Filme, Terminalstationen, Präsentationen, Vitrinen.

AUSSTELLUNG VON ALOYS WACH

Ausstellung aus den Bilderzyklen „Bauernkrieg“ und „Bauern-tanz“.

PRÄSENTATION: „DIE HANDELNDEN PERSONEN“ (AB 18.00 UHR)

REGIONALE MUSEEN IN WELS

In diesen Veranstaltungsorten ist das regionale Ticket um € 6,- gültig.

- 3 BAHNZEIT Pferdeisenbahnmuseum der Südstrecke ____ S. 79
- 6 Dragonermuseum _____ S. 80
- 41 Welios _____ S. 81

3 BAHNZEIT

Pferdeisenbahnmuseum der Südstrecke

Maxlhaid 9

4600 Wels

www.bahnzeit.at

07242 / 46 716



Bahnzeit

In der Frühzeit der Eisenbahnen hatte jede Gesellschaft eine eigene, auf 24-Stunden-Uhren basierende „Bahnzeit“, weil die mit Sonnenuhren dargestellte Zeit für die Fahrplanerstellung ungeeignet ist. Der Uhrturm (1958 zerstört) des Personenbahnhofs in Wels trug die Aufschrift „Bahnzeit“.

BAHNZEIT-PFERDEEISENBAHMUSEUM

Der Seeauhof (erbaut 1802) diente der Pferdeisenbahn im Zeitraum von 1834–1859 als Frachtenbahnhof mit der Stationsbezeichnung Maxlhaid. Heute wird hier die Südstrecke Linz–Gmunden der K.u.K. priv. Ersten Eisenbahngesellschaft dargestellt. Die Besucher/innen haben die Möglichkeit, die Geschichte der Südstrecke Linz–Gmunden nachzuempfinden. Eine Attraktion, die Sie erwartet, ist ein nachgebauter Salzwagen.

„FRACHTENSTATION MAXLHAID“

Von hier aus „verführte“ man ab 1836 Salz, Braunkohle, Venedigerware und Baumaterial, aber auch Kutschen und Pferde.

Erfreuen Sie sich an der Präsentation der Transportgeschichte mittels Pferden und der ehemaligen Schänke, die zum einladenden Gasthof geworden ist.



6 **Dragonermuseum**

DragonerstraÙe 44/404
4600 Wels
www.members.liwest.at/4erdragoner/dragonermuseum.htm



Im Sommer 1919 fanden sich ehemalige Angehörige des Dragonerregiments Nr. 4 und gründeten den Bund ehemaliger 4er-Drägoner, um die Kameradschaft und die Tradition des Regiments aufrechtzuerhalten. Diese Männer der ersten Stunde versuchten schon damals, ein Museum über das Regiment einzurichten. Im Jahre 1956 nutzte man die Gunst der Stunde und errichtete mit Unterstützung der Stadt Wels ein Museum. Aus vielerlei Gründen verschwand dieses Stück Geschichte. 1998 war es dem Verein gegönnt, nach 80 Jahren in die Dragonerkaserne zurückzukehren, um dort ein Museum über die Geschichte des Regiments und des Bundes der ehemaligen 4er-Drägoner sowie Ulanen einzurichten. Das 4er Dragonermuseum in Wels zeigt eine Vielzahl an Uniformen und Ausrüstungsgegenständen der Drägoner der K. u. K. Armee.

NOSTALGIE-FOTOGRAFIE

Besucher/innen können sich in historischen Drägoneruniformen fotografieren lassen. Nach dem Museumsbesuch kann man die Fotos gleich mitnehmen.

41 **Welios**

Weliosplatz 1
4600 Wels
www.welios.at
07242 / 90 82 00



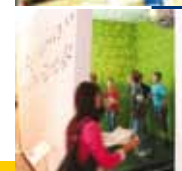
Packen Sie Neugier und Entdeckergeist ein und machen Sie sich auf den Weg durch den Energiehof im Welios Energie.Erlebnis.Haus. Erleben Sie Spannendes rund um das Thema erneuerbare Energien. Welche Energieformen gibt es? Wo kommt Energie her? Und wie kommt sie zu uns nach Hause?

SCIENCE-SHOWS IM STUDENTAKT

Was haben Äpfel eigentlich mit Flugzeugen zu tun? Oder wie schwer ist denn Luft? Diese und andere Fragen werden in einer unterhaltsamen Show beantwortet. Erfahren Sie Erstaunliches über etwas ganz Alltägliches – Luft. Sie umgibt uns, wir atmen sie und doch nehmen wir sie kaum wahr. Sehen Sie, wie schwer Luft ist und warum Flugzeuge dann trotzdem nicht vom Himmel fallen. Was passiert mit besonders warmer oder kalter Luft? Und wieso ist Luft für uns kaum greifbar und hat doch so viel Energie?

RÄTSELJAGD

Auf die kleinen Besucher/innen warten spannende Rätselaufgaben auf dem Weg durchs Welios Energie.Erlebnis.Haus. Teste dein Wissen und versuche, die Rätselaufgaben zu lösen! Dabei gibt es eine Jahreskarte für Österreichs größtes Science Center zu gewinnen.



→ **IMPRESSUM**

Herausgeber/inhaltliche Verantwortung: **ORF Marketing Service GmbH & Co KG**

Verlagsadresse: **Argentinierstraße 30a, 1040 Wien**

Cover-Konzept und Gestaltung: **ORF Design/Matthias Kobold**

Layout und Lektorat: **Monopol Medien GmbH**

Grafik: **Super-Fi**

Eventagentur: **Jürgen Hubner**